

# Die nächste Generation der Eisenbahngeschichte



# Sponsorendossier



*Unser Zug war ein Pionier seiner Zeit. Nun ist es an uns,  
die Pioniere von heute zu sein!*

Nico Kuster, Präsident

*Unser Geheimrezept: Wer etwas erreichen will, darf  
niemals aufgeben!*



Sebastian Meli, Kassier



*Die bewegte Geschichte der Eisenbahn hört nie auf. Jetzt  
ist es an der Zeit, ein neues Kapitel zu schreiben!*

Manuel Sollberger, Aktuar



Seite 1

## **Wer sind wir?**

Wer ist der Verein Dispopendel?

Was bewegt uns als Verein?

1

Seite 2

## **Was wollen wir?**

Zielsetzung – Was wollen wir erreichen?

Aussichten und Möglichkeiten

Rollmaterial

2

Seite 3

## **Roadmap – Was steht an?**

Nächste Schritte

Pläne & Finanzierung

Wer profitiert?

3

Seite 4

## **Sponsoring – Wie Sie uns helfen können!**

"Was kann ich tun?"

Übersicht der zu finanzierenden Projekte

Vorteile für Sponsoren

4

## Vorstellung



## Der Vorstand.



**Nico Kuster**  
Präsident



**Dominic Merlino**  
Vizepräsident



**Brian Murray**  
Beisitzer



**Sebastian Meli**  
Kassier



**Yannic Barbato**  
IT/Kommunikation



**Manuel Sollberger**  
Aktuar



## Was macht die Eisenbahn aus?

### Technik.

Unsere Begeisterung für die Bahntechnik ist kein Zufall. Und unser Zug zeigt auch warum: Ein Fahrzeug, das über 60 Jahre täglich und zuverlässig im Einsatz steht, baut sich nicht von alleine. Unser Rollmaterial ist Zeuge der Schweizer Ingenieurskunst und hat dies auch lange genug unter Beweis gestellt. Software-Fehler gibt's nicht! **Dieses Know-How gilt es nun als Zeuge jener Ära zu erhalten.**

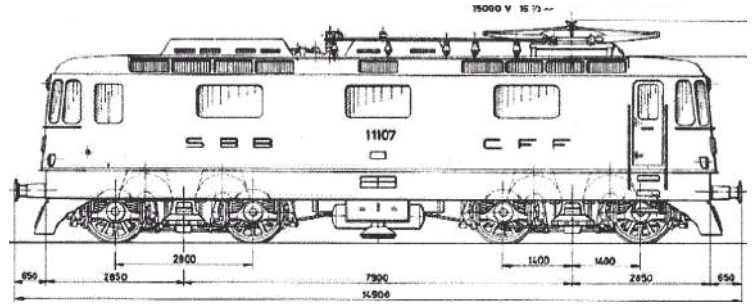
### Emotion.

Ein Zug ist nicht nur eine Maschine. Ein Zug steckt voller Leben und erzählt tausend Geschichten. Freude, Trauer, Abschiede und Wiedersehen – Die Eisenbahn ist immer dabei. **Wir sorgen dafür, dass die Emotionen in unserem Zug weiterleben.**

### Swissness.

"Schweizerbahnen dem Schweizervolk!" – Was damals als zeichnendes Motto für eine beispielhafte Volksinitiative galt, bewegt das Land noch heute. Ob im In- oder Ausland, ein jeder weiss: Die Schweizer Eisenbahn ist das Paradebeispiel für einen effizienten öffentlichen Verkehr. Mit Takt und System – eben typisch schweizerisch. **Wir leben diese Philosophie und leisten unseren Beitrag, um diese in die nächste Generation zu tragen!**

## Historische Fahrzeuge.



Unser Hauptziel ist der Erhalt von historisch wertvollen Bahnfahrzeugen mit Fokus auf die späten 80er- sowie die 90er-Jahre. Unsere Stammkomposition – der Dispopendel – ist der Kern unserer Flotte und soll ertüchtigt und betriebsfähig erhalten werden.

## Öffentliche Fahrten.

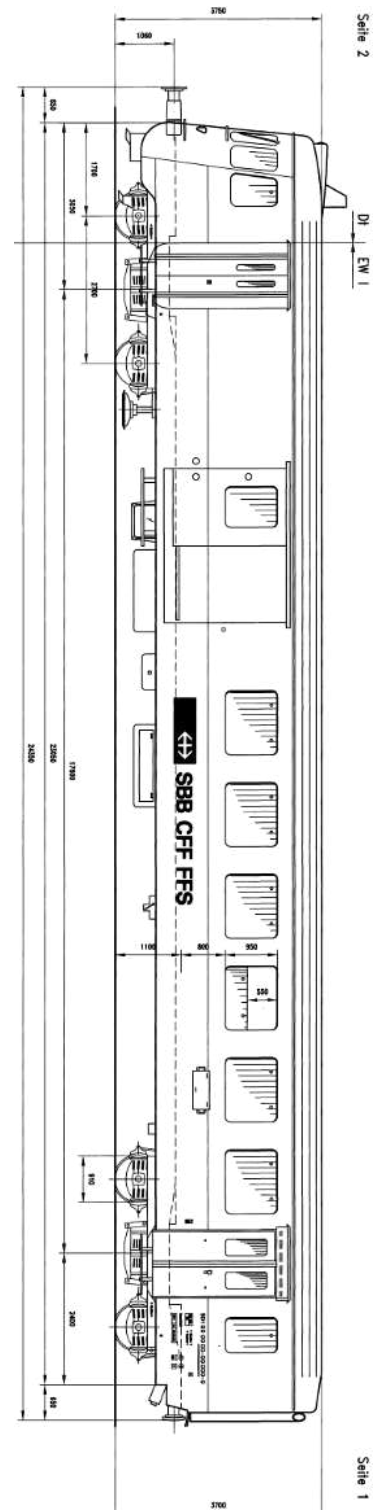
Jeder soll unseren Zug und seine Geschichte erleben dürfen. Deswegen wollen wir damit regelmässig interessante und abwechslungsreiche Fahrten und Events anbieten, an denen jeder teilhaben kann.

## Charterfahrten.

Unser Zug soll auch für Privatpersonen und Firmen zur Verfügung stehen. Entsprechend den Wünschen der Organisatoren wird eine einzigartige und unvergessliche Fahrt absolviert.

## Museumsdepot.

Unser Vereinsdepot soll regelmässig für Interessierte offenstehen und spannende Einblicke in den Bahnbetrieb bieten. Von der Führung durch den Maschinenraum bis zur Mitfahrt in der Rangierlok ist alles möglich!





@\_tim.ch\_

## Rollmaterial.



### Re 420

Diese ikonische Streckenlokomotive dürfte auch jenen bekannt sein, die sich nicht aktiv mit der Eisenbahn beschäftigen. Seit 1964 kam sie vor Güter- und Personenzügen im ganzen Land zum Einsatz und war zuletzt unter anderem auch das Zugpferd für den Dispopendel – unseren Vereinszug.



### Einheitswagen

Die Einheitswagen wurden ab 1956 von der Schweizerischen Wagonsfabrik Schlieren gebaut und standen bei den SBB bis 2021 im Einsatz. In den 90er-Jahren bekamen sie ihr typisches Farbleid mit dem blauen Fensterband und den gelben Türen.



### Steuerwagen

Dank den Steuerwagen können lokbespannte Züge in einem Endbahnhof wenden, ohne dass die Lok ans andere Ende des Zugs umgesetzt werden muss. Dies ist für uns sehr wertvoll – Es spart Zeit und Geld!

### Rangiertraktor

Für Rangierbewegungen im Depot setzen wir auf eine Rangierlokomotive. Mit dieser können die Fahrzeuge präzise zu einem Zug zusammengefügt werden.



ab 2023

## Fahrzeugübernahme.

Wir übernehmen unsere Fahrzeuge im revisionsbedürftigen Zustand und auf eigene Kosten.

2023 – 2025

## Revision.

Die Streckenlokomotive und die Personenwagen werden durch eine externe Firma revidiert und instandgesetzt. Für die kostspielige Revision sind wir auf der Suche nach Sponsoren.

ab 2025

## Öffentliche Fahrten.

Sobald unsere Fahrzeuge revidiert wurden, können wir mit diesen öffentliche Fahrten sowie Charter-Events anbieten.

2025 – 2026

## Depotbau.

Damit wir unsere Fahrzeuge langfristig sicher abstellen und warten können, plant unser Verein den Bau eines Depots mit Werkstatt. Dieses soll die Infrastruktur für Revisionen der Fahrzeuge bieten – eventuell auch in Kooperation mit anderen Vereinen. So können die sonst sehr hohen Revisionskosten stark reduziert werden.

Nebst dem Beherrbergen der Fahrzeuge soll das Depot für Besucher zugänglich sein und als kleines Museum verschiedene Möglichkeiten bieten, die Geschichte der Eisenbahn aktiv zu erleben.



Jan Eric Decker



Jan Eric Decker



Sebastian Meli

## Wer profitiert?

### Der Verein ...

... erhält durch dieses Projekt die Möglichkeit, das Thema Eisenbahn der nächsten Generation näherzubringen. Da sich unsere Branche aktuell in einem Boom befindet, der sich über die nächsten Jahre fortsetzen wird, benötigt das Bahnwesen jetzt junge Akteure, die die Geschichte weiterschreiben.

### Die Sponsoren ...

... leisten einen Beitrag zur Förderung der Schweizer Kultur und helfen beim Erhalt von Bewährtem. Ausserdem gibt es die Möglichkeit, sich in unserem Zug zu verewigen sowie exklusive Konditionen für öffentliche Events und Charterfahrten.

### Die Bevölkerung ...

... nimmt an unseren Events teil und erlebt dabei die bewegte Geschichte der Schweizer Eisenbahn. Unser Wirken baut die zentrale Rolle der Bahn in der Schweiz weiter aus und dient gleichzeitig als Aushängeschild für die Errungenschaften der Schweizer Industrie.



Historisches

Technik

Emotion

Swissness

Zukunft

## Was kostet ein Zug?



### Revision der Re 420.

Unsere Streckenlokomotive benötigt eine Revision, bevor diese wieder vor den Zug gespannt werden kann.

Kosten: **ca. CHF 250'000**



### Revision der Personenwagen.

Plangemäss werden vier Einheitswagen übernommen. Jeder davon muss einzeln durch eine externe Firma asbestsaniert und revidiert werden. Es ist geplant, die Revision der Wagen als Lehrlingsprojekt von der Revisionsfirma durchzuführen. Dadurch erhalten die Lernenden einen spannenden Arbeitsauftrag und einen Einblick in die Technik der 60er-Jahre.

Kosten: **ca. CHF 50'000 pro Wagen**

### Gleismiete.

Das Abstellen eines Zugs kostet ein bisschen mehr als ein Parkplatz für ein Wohnmobil. Aber diese Kosten sind unvermeidbar, solange wir noch über kein eigenes Depot verfügen.

Kosten: **ca. CHF 10'000 pro Jahr**

### Depotbau.

Der Bau des Vereinsdepots reduziert die obigen Kosten erheblich. Zu den Baukosten können allerdings erst Schätzungen gegeben werden, wenn ein geeigneter Standort gefunden wurde. Die Kosten hängen stark von der bestehenden Infrastruktur ab.



## Eine Schraube taufen.

Taufen Sie eine Schraube in einem von unseren Personenwagen auf Ihren Namen oder Ihre Firma!

Spende: **ab CHF 150**



## Ein Abteil taufen.

Taufen Sie ein ganzes Abteil in einem Personenwagen auf Ihren Namen oder Ihre Firma!

Spende: **ab CHF 1'500**



## Personenwagen taufen.

Taufen Sie einen ganzen Personenwagen auf Ihren Namen oder Ihre Firma (inkl. Logo innen & aussen)!

Spende: **nach Vereinbarung**



## Individuelle Spende.

Jeder noch so kleine Betrag hilft. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Spende: **ab CHF 1**

## Kontodaten.

IBAN:  
**CH57 0070 0114 8067 8763 7**

Zahlungsempfänger:  
**Verein Dispopendel**

Vielen Dank für Ihre Spende!

## Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen

